

**Vorlage G 35-4/2022
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 28.04.2022**

Neubeschaffung eines Anhängers für den Eigenbetrieb „Tourismus- und Kurbetrieb“

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum der Fachausschüsse**
- D) Finanzierung**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

Zu A) und B)

Der vorhandene Multicar-Anhänger, aus dem Jahr 1995, hat die diesjährige Hauptuntersuchung nicht bestanden. Bei der letzten Hauptuntersuchung wurden lediglich die Reifen bemängelt, welche anschließend ausgetauscht worden sind. Bei der diesjährigen Hauptuntersuchung wurden dann 9 Mängel, darunter 8 erhebliche Mängel, festgestellt. Eine Reparatur dieser Mängel würde den Restwert des Anhängers um ein Vielfaches überschreiten und wäre unwirtschaftlich.

Es wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes für die Neubeschaffung eines Tandem-Dreiseitenkipper aufgefordert. 2 Firmen haben hier ein Angebot abgegeben (s. Anlage- interner Bereich).

Eine Neubeschaffung ist nicht im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes berücksichtigt. Um hier eine zeitnahe Beschaffung zu gewährleisten, wurden auch Leasingangebote abgefordert. Hier wurden geplante Beschaffungen noch nicht umgesetzt, sodass hier die verfügbaren Mittel aus dem Leasingansatz genutzt werden könnten. Ein Kauf würde hier vorerst einen Nachtragswirtschaftsplan erfordern, wodurch sich die Beschaffung weiter verzögern würde.

Das erste Angebot weist hier einen Anschaffungspreis von 10.341,05 € zzgl. MwSt. aus, das zweite Angebot 11.350,00 zzgl. MwSt. Somit wäre hier das erste Angebot das günstigere. Die angebotenen Leasingraten sind hier zwar fast identisch (163,86 € zzgl. MwSt. zu 165,91 € zzgl. MwSt.), jedoch ist das erste Angebot mit einem kalkulatorischen Restwert i.H.v. 15 %, das zweite Angebot mit einem Restwert i.H.v. 33,33 % kalkuliert. Setzt man hier also die Leasingraten ins Verhältnis zum ermittelten Restwert, wäre hier auch das erste Angebot das wirtschaftlichere.

**Zu C)
Entfällt**

Zu D)

Die monatlichen Leasingraten können über die geplanten Gesamtkosten für Leasingaufwendungen gedeckt werden.

Zu E)

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt das Angebot der Firma Reitec Kommunaltechnik GmbH, Crivitz zum Gesamtbetrag von 10.341,05 € zzgl. MwSt. anzunehmen. Die Beschaffung erfolgt über einen Leasingvertrag über 60 Monate.

Tilo Wollbrecht
SGL Kämmerei

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____

Jörg Griese
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin